Stiftung Kinderjahre

CHANCEN FÜR ALLE KINDER

Newsletter Frühjahr 2024

20 Jahre Stiftung Kinderjahre!

Liebe Freunde und Förderer der Stiftung Kinderjahre!

Am besten fängt man immer wieder an der Stelle an, an der man aufgehört hat und da gibt es wirklich tolle Nachrichten.

Ich hatte berichtet, dass wir an einigen Schulen ein **Frühstücksangebot** unterstützen können.

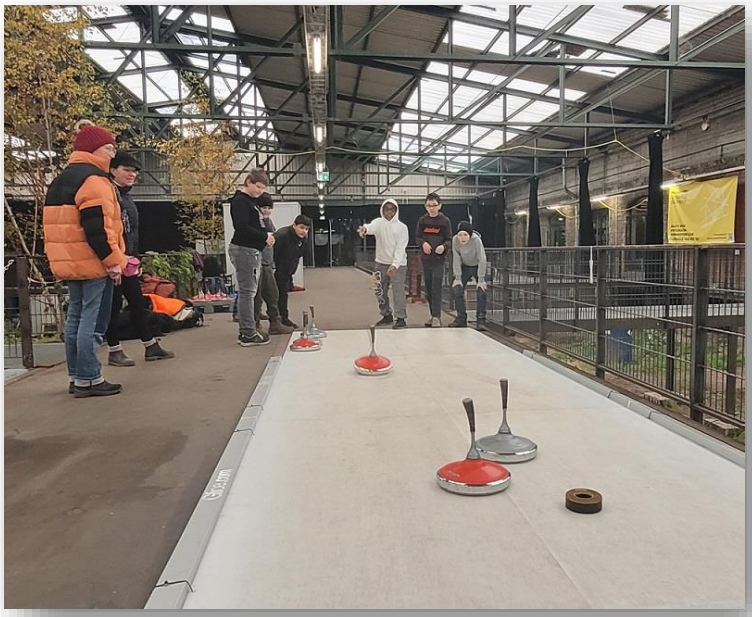
Wir haben über einen wunderbaren Kontakt jetzt die Möglichkeit diese Schulen sogar wöchentlich mit **Bagels** zu beliefern. Die Bagels werden **liebevoll „Schrottis“** genannt und werden uns geschenkt. Das ist auch zugleich ein Beitrag zur Vermeidung der **Lebensmittelverschwendung,** denn sie entsprechen nicht dem Anspruch auf „**vollkommen rund**“ der Produktionsfirma.

Dazu war die Suche nach einem **mobilen Rentner** nötig und wir haben ihn **gefunden!!!**

In der **Nachbarschaft** unseres Charity-Outlets gibt es einen **Großhandel** für Milchprodukte und auch diesen so unglaublich **freundlichen und hilfsbereiten Unternehmer** konnten wir dafür gewinnen, Milchprodukte (Butter, Käse, Joghurt usw) an diese Schulen zu liefern. So bekommen wir **für dasselbe Geld viel mehr Ware**. Das macht uns wirklich **glücklich** und die Kinder **satt.**

Aber was war noch so los? Sie kennen unsere Vortragsreihe „**Erziehung im Gespräch**“ mit **Jan-Uwe Rogge**. Rogge hat für das beliebteste Thema der Vortragsreihe **(Pubertät**) und das komplizierteste Thema für Familien, ein neues Format erschaffen und zusammen **mit Partner Matthias Jung** einen Vortrag unter dem Titel **„Chill mal“** im Duett aufgelegt. Das haben wir uns im vollkommen ausgebuchten Theater in Bargteheide angehört. Im **Mai 2024** wollen die beiden mit diesem Thema nach Hamburg kommen und in **Alma Hoppes Lustspielhaus** auf die Bühne gehen. Den **Termin** veröffentlichen wir, sobald er feststeht.

Unsere **Schnippeldisko** ist in die **Winterpause** gegangen und unsere **Eisstockbahn** wurde in der Alten Gleishalle im Oberhafen wieder aufgebaut und erfreut **Hamburgs Schulklassen** an vier Tagen in der Woche – völlig kostenlos – mit **Spaß und Spiel!** In dieser Saison hatten wir bisher 670 Spieler auf der Bahn und ganz ist die Saison noch nicht beendet, jedoch ausgebucht.



In diesem Frühjahr wollen wir die **Schnippeldisko** noch perfektionieren und eine richtige **Außenküche** bauen. Das kostet – aber wir hoffen, wir bekommen die nötigen Mittel zusammen.

Dieses Projekt ist so wichtig und so beliebt, dass sich **jede Investition lohnt**. Es geht hier auch letztlich um das Thema **Lebensmittelverschwendung!**

Unsere Freunde von **pilot** leisteten im November noch einen **Social Day** an der Stadtteilschule Lurup. Das passt auch zum Thema Ernährung und Kochen, denn es wurde ein kleiner **Schulgarten** angelegt für die Nutzung durch die Mensa der Schule. Hier sollen Kräuter und kleinere Beerensträucher für die Schulküche gezogen und geerntet werden**.** Hier gibt es den ausführlichen Bericht.

Zum ersten Mal machten wir eine Studienreise nach **Berlin.** Auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Dr. Christoph Ploß starteten wir mit einer Gruppe des Struensee Gymnasiums nach Berlin. Lesen Sie hier mehr.

Als Gast durfte ich an der **Gala der Goldenen Bild der Frau** teilnehmen. Die ausgezeichneten Frauen und Projekte berührten das Publikum und uns alle sehr. Mich hat besonders für unsere Stadt die Gewinnerin, Frau Anja van Eijsden, Gründerin vom **Verein der Hafen hilft** beeindruckt und wir haben sogleich in unserem Outlet nach Dingen geforscht, die von dort aus, also von „der Hafen hilft“, viel sicherer und besser an bedürftige Menschen weitergegeben werden können.

Sie nehmen alles Mögliche entgegen, was ein Haushalt gebrauchen kann, und so oft hat man doch Dinge übrig, die zu schade zum Wegschmeißen sind und man weiß nicht wohin damit. Vom Schneebesen bis zum TV, vom der Babytrinkflasche bis zum Maxi-Cosi findet alles Verwendung! Tatsächlich gab es da bei uns **eine kleine Ladung für die gute Sache!**

Stiftung Kinderjahre

CHANCEN FÜR ALLE KINDER

Jedes Kind muss lesen lernen!

Hamburger Erklärung

An der Stadtteilschule Helmuth Hübener wurde ein **Computer gestütztes Leseprogramm** für drei Monate getestet. Die Situation mit dem Lesestand der Hamburger Schülerinnen und Schüler ist ja ganz besonders ernst und steht bei uns ganz oben auf der Agenda. Die Auswertung läuft noch und wir möchten es gern probeweise an weiteren Schulen testen.
„Jedes Kind muss lesen lernen!“ Anders geht es nicht; wir bleiben dran!

Im **Magazin Kino** in Alsterdorf feierte die Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg das Jubiläum der **Filmfabrik Dulsberg** und wir sahen so viele „alte“ und neue Filme. Das war ein tolles Programm! **Glückwunsch zum Jubiläum 10 Jahre plus und weiter so!**

Auch im Jahr 2023 besuchten unsere Herren Brandes und Helle mit Gruppen **die Autostadt in Wolfsburg.** Eine faszinierende Welt für die Schülerinnen und Schüler. Lesen Sie hier mehr.

Am 1.12. war ich Gast in der **Talk Show 3nach9** in Bremen. Ich konnte viel von unserer Stiftung erzählen und wir erhielten nachfolgend viel **Zuspruch und Anerkennung** für unsere Arbeit und Komplimente. Das schlug sich sowohl in **Spenden** nieder, für die wir sehr dankbar sind, aber auch in **Interesse.** So konnten wir **neue ehrenamtliche Helferinnen und Helfer** für unsere Projektarbeit gewinnen. Das freut uns sehr, wir wachsen!

Mit einem **Scheck** überraschte uns das Unternehmen **Mediaform** in der Alten Gleishalle, als wir dort zum Eisstockschießen mit einer Klasse angekommen waren. **4000 Euro für unsere Projektarbeit, so eine Anerkennung!** Vielen Dank.

Im Rahmen des **Schüleraustauschs** hatte das Johannes-Brahms-Gymnasium wieder kurz vor Weihnachten Gäste aus **Granada/Spanien**. Wir konnten das Gastprogramm mit einer **Barkassenfahrt,** gesponsert von den Freunden von **Barkassen Meyer** unterstützen, die Gruppe zu einem **Konzert i**n die **Elbphilharmonie** einladen und in das **Tropen Aquarium** von Hagenbecks Tierpark, **Dr. Claus Hagenbeck** schenkt uns diesen Besuch.
Lesen Sie hier mehr.

Für das **Frühjahr** hat sich bereits ein **Praktikant** für sein Sozialpraktikum bei uns angemeldet. Wir freuen uns auf **Finn**.

Ich wurde eingeladen zu einem **Interview** des Radiosenders der Schule am Alten Teichweg, um auch wieder viel über Motivation, Sinn und Zweck und besonders Freude an der Arbeit der Stiftung Kinderjahre erzählen. Hören können Sie das Interview **hier.**

Jetzt komme ich gerade zurück von einem **Interview** beim TV-Sender **hamburg 1**, das wiederum finden Sie bei YouTube: https://youtu.be/Kq5KFXb_Dwo?si=ZlcszLOgY_.

Schließen möchte ich mit dem Bericht über unseren **Jubiläums-Neujahrsempfang** am 5. Februar 2024 im Planetarium Hamburg. Sehen Sie sich die Fotos an. Ich muss den Fotos eigentlich nichts mehr hinzufügen. Sie sprechen für sich. Link zur Fotogalerie

Wir haben uns so sehr gefreut, dass die **Dulsberger Chorkatzen** uns mit ihren fröhlichen Liedern erfreut haben, ruhig und zuverlässig hat unser Freund **Dr. Carlos Boerner** durch das Programm des Abends geführt, Herr **Dr. Björn Voss**, Direktor des Planetariums seit 1.2.2023 hat uns den Himmel gezeigt, und zwar vom **Gründungstag der Stiftung Kinderjahre: 24. November 2004**. Ein zauberhaft umgewandeltes **Sterntaler-Programm** haben Dr. **Julia Kretschmer-Wachsmann und Tetje Mierendorf** uns zusammen mit ihrem Pianisten geschenkt und die Festrede unseres früheren Vorstandsmitglieds **Henry C. Brinker** hat viele Erklärungen und Hinweise über die „Kindwirksamkeit“ gegeben.
Der Text der Festrede ist hier nachzulesen.

Unter den **250 Gäste**n waren viele neue **Freunde** und auch sehr viele alte Freunde der Stiftung, auch einige **Urgesteine,** wie **ein Freund meines Mannes aus dem Jahre 1966**!
Freunde unserer früheren **Sonntagsfamilie** aus Hummelsbüttel und **langjährige Wegbegleiter**. Wir danken allen, die dabei waren und den Abend zu dem gemacht haben, was er war: **Einfach himmlisch!** Lesen Sie hier den ausführlichen Bericht.

Stiftung Kinderjahre

CHANCEN FÜR ALLE KINDER

Nun sind wir im Februar 2024 und warten auf **das Frühjahr**. Es **wird kommen**, da bin ich ganz sicher.

Wir haben eine neue **Schulsenatorin**, Frau **Ksenija Bekeris** und haben in einer schönen Feierstunde **Schulsenator a.D. Ties Rabe** in den Ruhestand verabschiedet.

Unsere Zahl des Monats: **17.610 ABC-Schützen** werden im neuen **Schuljahr 2024/2025** eingeschult werden. Wir freuen uns über jedes einzelne neue Schulkind an unseren Partnerschulen! Auch hier wachsen wir!

Wir zitieren aus dem aktuellen Newsletter der Hamburger Schulbehörde:

„**Schuljahresstatistik: Historischer Schülerzuwachs – Herausforderungen für Schulen bleiben groß**

Dieser Anstieg ist historisch: 6.386 zusätzliche Schülerinnen und Schüler verzeichnen Hamburgs Schulen innerhalb nur eines Schuljahres. Das ist so, als hätte die Stadt plötzlich 20 zusätzliche Grundschulen. Oder 350 zusätzlichen Schulklassen. „Einen solch schnellen und massiven Zuwachs wie in den letzten zwei Jahren hat es vermutlich in Hamburg noch nie gegeben, auch nicht in Folge der Flüchtlingskrise ab 2015“, sagte Schulsenatorin Ksenija Bekeris am Dienstag bei der Vorstellung der Schuljahresstatistik 2023/24. Sie sei den Schulleitungen und Kollegien außerordentlich dankbar, dass die Aufnahme einer so gewaltigen Anzahl von Schülerinnen und Schülern so gut gelungen sei. „Allerdings sind die Herausforderungen weiter sehr groß“, betonte Bekeris.

Senatsempfang für 367 neue Lehrkräfte – insgesamt knapp 1.000 mehr im laufenden Schuljahr

Neue Lehrkräfte werden in Hamburg seit vielen Jahren auf ganz besondere Weise begrüßt - mit einem Senatsempfang. Vor zwei Wochen hieß die Stadt 458 neue Referendarinnen und Referendare willkommen, am vergangenen Freitag wurden weitere 367 frisch eingestellte Lehrerinnen und Lehrer im Rathaus begrüßt. Zweimal im Jahr stellt Hamburg neue Lehrkräfte ein, jeweils zum 1. Februar und zum 1. August. Die Zahl der jetzt eingestellten Lehrkräfte steigerte sich gegenüber dem Vorjahr um rund ein Viertel (Februar 2023: 302).“

Weiter geht es „Simpel mit Sampl“; hier das Rezept des Monats:

Gesunde Pommes

Für 2 Personen als Beilage:

- 4 festkochende Kartoffeln
- Salz
- 3 EL Rapsöl
- Pfeffer aus der Mühle
- Paprikapulver

1) Die Kartoffeln gründlich waschen und samt Schale in etwa 1 cm dicke Stifte schneiden. In Salzwassser 3 bis 4 Minuten vorgaren. In ein Sieb abgießen, kalt abschrecken, trocken tupfen.

2) Den Backofen auf 250 Grad Celsius (Umluft) vorheizen. Ein Backblech mit Backpapier belegen. Das Öl in einer großen Schüssel mit Pfeffer und Paprikapulver mischen und die Kartoffelstifte darin gründlich wenden. Die Stifte auf dem Blech verteilen (dabei darauf achten, dass sie sich nicht berühren) und im Ofen auf der mittleren Schiene 15 bis 20 Minuten backen. Die Pommes herausnehmen und noch warm servieren.

Tipp

Die Stärke soll brechen

Pommes aus rohen Kartoffeln werden im Ofen außen schnell knusprig, bleiben innen aber oft roh. Darum ist es ratsam, die Kartoffeln vorzukochen. Dadurch werden die Stärkekammern aufgebrochen, die sich dann beim Garen wieder anders zusammensetzen. Auf diese Weise entstehen Pommes, die außen knusprig und innen gar sind.

Stiftung Kinderjahre
CHANCEN FÜR ALLE KINDER

Mit kinderfreundlichen Grüßen

Ihre

Hannelore LayVorsitzende des Vorstands

Hier finden Sie uns im Internet:
Homepage Facebook YouTube Xing

So können Sie uns bei unserer Arbeit unterstützen:
Ihre Spende per Überweisung/Dauerauftrag/PayPal

Wir senden Ihnen diesen Newsletter weil Sie sich für einen unserer Verteiler registriert bzw. um Zusendung gebeten haben. Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich hier abmelden.

Impressum

Vorsitzende des Vorstands:
Hannelore Lay

Stiftung Kinderjahre
Sierichstraße 48
22301 Hamburg

Telefon: +49405394941

E-Mail: info@stiftung-kinderjahre.de
www.stiftung-kinderjahre.de/im-pressum

Die Stiftung Kinderjahre ist eine gemeinnützige und mildtätige Stiftung nach bürgerlichem Recht mit Sitz in Hamburg.

Aufsichtsbehörde: Justizbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg

Wir sind Mitglied im
Bundesverband Deutscher Stiftungen

Stiftung Kinderjahre
CHANCEN FÜR ALLE KINDER

Datenschutzerklärung

Auf den Schutz der personenbezogenen Daten der Nutzer unseres Newsletters/Internetportals legen wir besonderen Wert. Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie als Nutzer darüber informieren, welche Art von Daten auf unserer Internetseite erhoben, gespeichert und verarbeitet werden, und wie wir den Schutz und die Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten gewährleisten.

Verantwortliche Stelle im Sinne des § 24 DS-GVO ist:

Stiftung Kinderjahre
Sierichstraße 48 | 22301 Hamburg | Telefon 040/539 49 41
www.stiftung-kinderjahre.de

1. Personenbezogene Daten

Auf den Schutz der personenbezogenen Daten der Nutzer unseres Newsletters und Internetportals legen wir besonderen Wert. Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie als Nutzer unseres Internetportals darüber informieren, welche Art von Daten auf unserer Internetseite erhoben, gespeichert und verarbeitet werden, und wie wir den Schutz und die Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten gewährleisten.

Wir versichern Ihnen, dass alle personenbezogenen Daten bei uns vertraulich behandelt werden und wir bei der Verarbeitung und Nutzung von Daten die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes neue Fassung und des Telemediengesetzes, beachten.

Die für die Geschäftsabwicklung (Spendenbescheinigungen) notwendigen Daten werden gespeichert und von uns verarbeitet.

2. Auskunfts- und Änderungsrecht und Widerruf der Einwilligung

Sie als Nutzer unseres Newsletters/Internetportals haben jederzeit das Recht, Auskunft über die bezüglich Ihrer Person bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen oder Berichtigungen vornehmen zu lassen. Sie können auch jederzeit Ihre Einwilligung in die Speicherung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Wir werden zu Ihrer Person gespeicherte Daten in diesem Fall entsprechend den gesetzlichen Vorgaben sperren bzw. löschen. Hierzu genügt eine formlose Mitteilung an:

Info@stiftung-kinderjahre.de

3. Schutzvorkehrungen

Wir treffen alle notwendigen technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten vor Verlust und Missbrauch zu schützen. So werden Ihre Daten in einer sicheren Betriebsumgebung gespeichert, die der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist. Sollten Sie mit uns per E-Mail in Kontakt treten wollen, weisen wir darauf hin, dass die Vertraulichkeit der übermittelten Informationen nicht gewährleistet ist. Der Inhalt von E-Mails kann von Dritten eingesehen werden. Wir empfehlen Ihnen daher, uns vertrauliche Informationen nicht per E-Mail zukommen zu lassen. Für Sie ist es zudem wichtig, sich gegen unbefugten Zugang zu Ihrem Passwort und Ihrem Computer zu schützen. Wenn Sie Ihren Computer mit anderen teilen, sollten Sie darauf achten, sich nach jeder Sitzung abzumelden.